

**INFORMATION FÜR TIERHALTERINNEN UND TIERHALTER**

Fachinformation für Medizinalpersonen siehe [www.tierarzneimittel.ch](http://www.tierarzneimittel.ch)

**PACKUNGSBEILAGE**

Vetmedin Chew 1,25 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Vetmedin Chew 2,5 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Vetmedin Chew 5 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Vetmedin Chew 10 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

**1. NAME UND ANSCHRIFT DER ZULASSUNGSINHABERIN UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DER HERSTELLERIN, DIE FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST**

Zulassungsinhaberin: Boehringer Ingelheim (Schweiz) GmbH, Hochbergerstrasse 60, 4057 Basel

Für die Chargenfreigabe verantwortliche Herstellerin: LAVET Pharmaceuticals LTD. Batthyány street 6 Kistarcsa, H-2143 Hungary

**2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS**

Vetmedin Chew 1,25 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Vetmedin Chew 2,5 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Vetmedin Chew 5 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

Vetmedin Chew 10 mg ad us. vet., Kautabletten für Hunde

**3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE**

Eine Kautablette enthält

**Wirkstoff:**

	Vetmedin Chew 1,25 mg	Vetmedin Chew 2,5 mg	Vetmedin Chew 5 mg	Vetmedin Chew 10 mg
Gehalt Pimobendan (mg)	1,25	2,5	5,0	10,0

Bräunliche, ovale teilbare Tabletten mit Bruchrillen auf beiden Seiten. Die Tablette kann in zwei gleiche Hälften geteilt werden.

**4. ANWENDUNGSGEBIET(E)**

Zur Behandlung von Herzkrankheiten beim Hund.

Zur Behandlung einer Myokardinsuffizienz (Herzmuskelschwäche) des Hundes als Folge einer dilatativen Kardiomyopathie (Erkrankung mit Erweiterung des Herzmuskels) oder Herzklappeninsuffizienz (Verschlussunfähigkeit der Herzklappen mit Rückfluss von Blut ).

Zur Behandlung der dilatativen Kardiomyopathie bei Dobermann Pinschern, wenn noch keine Symptome der Herzerkrankung sichtbar sind aber im Ultraschall eine Zunahme des linken Herzvolumens festgestellt wird. .

Zur Behandlung von Hunden mit Mitralklappenendokardiose (degenerative Erkrankung der linken Segelklappe) in der präklinischen Phase (noch keine sichtbaren Symptome, jedoch mit Herzgeräusch und nachweislich vergrößertem Herzen), um das Auftreten klinischer Symptome der Herzschwäche zu verzögern.

### **5. GEGENANZEIGEN**

Nicht anwenden in Fällen von hypertropher Kardiomyopathie (Herzerkrankung mit verdicktem Herzmuskel) oder Fällen mit Symptomen, wo die Steigerung der Herzleistung nicht möglich ist (z. B. Verengung der Hauptschlagader).

Nicht anwenden bei Hunden mit vorliegender schwerer Lebererkrankung, da Vetmedin vorwiegend über die Leber verstoffwechselt wird.

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem sonstigen Bestandteil

### **6. NEBENWIRKUNGEN**

In seltenen Fällen kann eine leichte Steigerung der Herzfrequenz und Erbrechen auftreten. Diese Nebenwirkungen sind dosisabhängig und können durch eine Reduktion der Dosis durch die Tierärztin / den Tierarzt vermieden werden.

In seltenen Fällen wurde vorübergehend Durchfall, Appetitlosigkeit oder Teilnahmslosigkeit beobachtet.

Nach Langzeitbehandlung mit dem Wirkstoff Pimobendan in Vetmedin Chew wurde in seltenen Fällen bei Hunden mit Mitralklappeninsuffizienz (Verschlussunfähigkeit der linken Segelklappe) eine Zunahme des Blutrückflusses an der linken Segelklappe beobachtet. Obwohl ein Zusammenhang mit Pimobendan nicht eindeutig nachgewiesen wurde, können während der Behandlung in sehr seltenen Fällen Anzeichen von Auswirkungen auf die Blutgerinnung (kleine punktförmige Blutungen auf Schleimhäuten, Blutungen unter der Haut) beobachtet werden. Diese Anzeichen bilden sich nach Absetzen der Behandlung wieder zurück.

Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermassen definiert:

- Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen)
- Häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren)

- Gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1000 behandelten Tieren)
- Selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10 000 behandelten Tieren)
- Sehr selten (weniger als 1 von 10 000 behandelten Tieren, einschliesslich Einzelfallberichte).

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, beim behandelten Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrer Tierärztin / Ihrem Tierarzt oder Ihrer Apothekerin / Ihrem Apotheker mit.

### **7. ZIELTIERART(EN)**

Hunde

### **8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG**

Zum Eingeben.

Dosierung: 0,2 bis 0,6 mg Pimobendan/kg Körpergewicht und Tag

Empfohlene Tagesdosis: 0,5 mg Pimobendan/kg Körpergewicht und Tag. Das entspricht 2,5 mg morgens und 2,5 mg abends pro 10 kg Körpergewicht.

Im Falle einer leichtgradigen Herzmuskelschwäche kann die Behandlung mit der niedrigsten Dosis von 0,2 mg Pimobendan/kg Körpergewicht und Tag begonnen werden; bei Nichtansprechen innert einer Woche muss die Dosis durch die Tierärztin / den Tierarzt entsprechend erhöht werden.

Die Dosis soll auf zwei Gaben (morgens und abends, jeweils ca. eine Stunde vor der Fütterung) verteilt werden.

### **9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG**

Zur Gewährleistung einer korrekten Dosierung ist das Körpergewicht vor der Behandlung genau zu ermitteln. Um eine dem Körpergewicht entsprechende Dosierungsgenauigkeit zu ermöglichen, kann die Kautablette an der vorgegebenen Bruchrille halbiert werden.

Die Vetmedin-Behandlung kann nach Anweisung einer Tierärztin/eines Tierarztes mit gewissen harntreibenden Arzneimitteln (z.B. Furosemid) kombiniert werden.

### **10. WARTEZEIT(EN)**

Nicht zutreffend

### **11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE**

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht über 25°C lagern.

Angaben zur Aufbewahrung und Haltbarkeit von Tablettenhälften: 3 Tage

Geteilte Tabletten sollen wieder in das geöffnete Blisterfach zurückgegeben und in der Kartonschachtel aufbewahrt werden.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Behältnis mit EXP angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

### 12. **BESONDERE WARNHINWEISE**

#### Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart:

Bei Hunden mit bestehendem Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) sollte während der Behandlung eine regelmässige Blutzuckerkontrolle durchgeführt werden.

#### Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Das Tierarzneimittel für Tiere unerreichbar aufbewahren. Da das Tierarzneimittel aromatisiert ist, besteht die Gefahr, dass Hunde und Katzen die Tabletten gezielt aufsuchen und übermässig aufnehmen.

Während der Behandlung sollten regelmässige Kontrollen des Herzens durch die Tierärztin / den Tierarzt durchgeführt werden.

#### Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwenderin / den Anwender:

Insbesondere bei Kindern kann die versehentliche Einnahme zu Herzrasen, deutlichem Blutdruckabfall beim Aufstehen, anfallsartige Gesichtsrötung (Flush) und Kopfschmerzen führen. Nicht verwendete Tablettenteile sollten in die offene Blistermulde und anschliessend in die Faltschachtel zurückgelegt werden. An einem sicheren Ort ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nicht verwendete Bruchteile von Tabletten sollten bei der nächsten Anwendung verwendet werden. Bei versehentlicher Einnahme ist unverzüglich ein Arzt / ein Ärztin zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.

Personen mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Vetmedin sollten den Kontakt mit dem Tierarzneimittel vermeiden. Nach der Anwendung sind die Hände zu waschen.

*Trächtigkeit und Laktation:* Laboruntersuchungen mit dem Wirkstoff Pimobendan an Ratten und Kaninchen zeigten keine Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit und schädliche Wirkungen auf die Embryos traten erst bei Dosierungen auf, die für das Muttertier ebenfalls toxisch waren. In Rattenversuchen wurde eine Ausscheidung des Wirkstoffes Pimobendan in die Milch nachgewiesen. Nur anwenden nach entsprechender Nutzen-Risiko-Bewertung durch die behandelnde Tierärztin / den behandelnden Tierarzt.

*Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:* Die durch den Wirkstoff Pimobendan hervorgerufene Steigerung der Herzleistung wird in Anwesenheit gewisser anderen Mittel zur Behandlung des Herzens (z.B. Verapamil und Propranolol) wieder vermindert.

Überdosierung: Bei Überdosierung kann es zu einer Steigerung der Herzfrequenz, Erbrechen, Teilnahmslosigkeit, Bewegungsstörungen, Herzgeräuschen oder Blutdruckabfall kommen. Falls dies eintritt, sollte die Dosis durch die Tierärztin / den Tierarzt reduziert und eine geeignete Behandlung eingeleitet werden.

Inkompatibilitäten: Nicht zutreffend

### **13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH**

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Fragen Sie Ihre Tierärztin / Ihren Tierarzt oder Ihre Apothekerin / Ihren Apotheker, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Massnahmen dienen dem Umweltschutz.

### **14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE**

23.08. 2024

Weitere Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie unter [www.swissmedic.ch](http://www.swissmedic.ch) und [www.tierarzneimittel.ch](http://www.tierarzneimittel.ch).

### **15. WEITERE ANGABEN**

1,25 mg: Faltschachtel mit Alu-Blistern zu 10x10 Kautabletten

2,5 mg: Faltschachtel mit Alu-Blistern zu 5x10 bzw. 10x10 Kautabletten

5 mg: Faltschachtel mit Alu-Blistern zu 5x10 bzw. 10x10 Kautabletten

10 mg: Faltschachtel mit Alu-Blistern zu 5x10 bzw. 10x10 Kautabletten

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrössen in Verkehr gebracht.

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

Swissmedic 67358

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit der in der Rubrik 1 genannten Zulassungsinhaberin in Verbindung.